## **Bericht:**

Da sich sowohl im laufenden Budget als auch im Investitionsbudget für den Budgetbereich 32 zum III. Quartalsstand (30.09.2006) keine wesentlichen Abweichungen zu den geplanten Ansätzen ergeben, kann auf die Erstellung von Einzelberichten verzichtet werden. Der Sitzungsvorlage ist deshalb ein zusammenfassender Budgetbericht zum III. Quartal für den Produktbereich 32 als Anlage beigefügt.

Positiv anzumerken ist, dass der Gesamtertrag im laufenden Budget-FIN bereits zu 75 % erwirtschaftet wurde. Der Gesamtaufwand des laufenden Budgets-FIN wird nach derzeitiger Einschätzung nicht überschritten. Insbesondere im Unterhaltungs- und Instandsetzungsbudget sowie im Budget für den Betriebs- und Geschäftsaufwand stehen derzeit zusammen noch rund 461.000,00 € zur Verfügung. Durch bereits erteilte Aufträge wird dieser Betrag im IV. Quartal zum größten Teil noch in Anspruch genommen. Festzustellen ist in diesem Zusammenhang, dass die kalkulatorischen Ausgaben im Unterabschnitt 7000 noch nicht zum Soll gestellt wurden. Diese Buchungen werden - wie in jedem Jahr - im Rahmen der Abschlussbuchungen bis zum 30.12. zum Soll gestellt. Aus diesem Grunde ist eine Gesamtbetrachtung des laufenden Budgets-FIN erst zu diesem Zeitpunkt im vollen Umfang nachzuvollziehen.

Auch die Leistungen im virtuellen Budget, in dem der Aufwand für den Baubetriebshof wiederzufinden ist, werden zum heutigen Zeitpunkt das Haushaltsplanbudget nicht überschritten. Auch hier ist anzumerken, dass die Buchungen im Anordnungssoll bis zum 30.09.2006 noch nicht in vollem Umfange vollzogen worden sind. Spätestens zum nächsten Budgetbericht wird hier eine zeitnahe Abrechnung vorgelegt werden können.

Das Investitionsbudget zeigt ebenfalls eine positive Entwicklung. Nach derzeitigem Stand ist insbesondere bei den Baumaßnahmen mit Minderausgaben zu rechnen.

Die übertragenen Haushaltsreste wurden nach derzeitigem Stand zu rund 75 % in Anspruch genommen. Es ist davon auszugehen, dass die noch zur Verfügung stehenden Reste in Höhe von rund 84.000,00 € nicht in vollem Umfange bis Ende des Jahres benötigt werden.